

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Handy \_\_\_\_\_

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur  
Durchführung eines Umzuges gem. § 29 StVO**

Anlass des Umzuges
Veranstalter (verantwortliche Person)
<u>Verantwortlicher Zügler:</u>  Name, Vorname:  Anschrift:  Tel.-Nr:  Mobil:  E-Mail:  _____

Veranstaltungsbeginn	Wochentag, Datum
Aufstellungsort	Beginn des Umzuges
Auflösungsort	Ende des Umzuges
Zugweg: (Bitte Kartenauszug beifügen!)	

Teilnehmerzahl
----------------

Anzahl Tiere
--------------

Anzahl Kleinwagen
----------------------

Anzahl Großwagen
---------------------

Eine **Veranstalterhaftpflichtversicherung** mit einer Mindestleistungssumme von 500.000 € für Personenschäden, 100.000 € für Sachschäden und 20.000 € für Vermögensschäden

ist abgeschlossen                       wird noch abgeschlossen

Mir ist bekannt, dass die Bearbeitung dieses Antrages in der Regel einen Monat dauert und damit erst begonnen werden kann, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.

Der Veranstalter verpflichtet sich, auf Schadenersatzansprüche gegen den Straßenbaulastträger, die durch die Beschaffenheit der beim Umzug benutzten Straßen verursacht sein können, für sich und für die Umzugsteilnehmer zu verzichten. Straßenbaulastträger und Erlaubnisbehörde übernehmen keine Gewähr dafür, dass die Straßen uneingeschränkt genutzt werden können. Es ist Aufgabe des Veranstalters für die Sicherheit der Zugteilnehmer und der Zuschauer zu sorgen.

Nidda, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Zugleiter

---

Magistrat der Stadt Nidda  
Ordnungsamt  
Wilhelm-Eckhardt-Platz  
63667 Nidda

*U / Polizeipräsidium Mittelhessen, z. Hd. Herrn Parr, Grüner Weg 3, 61169 Friedberg,  
email:rvd-wetterau.ppmh@polizei.de, Fax: 06031/601187*

mit der Bitte um Prüfung, ob gegen die Durchführung des Umzuges Bedenken bestehen.

Im Auftrag